

	<p>Objekt: Augusta Traiana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18239784</p>
--	---

Beschreibung

Ausbruch oben und unten.

Vorderseite: Drapierte Büste der Crispina in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Drei Nymphen (Chariten) in langen Gewändern stehen einander zugewandt. Jene l. aussen steht nach r., die anderen beiden nach l. Die beiden Äußeren halten Gefäße, aus denen Wasser fließt.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.93 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	177-182 n. Chr.
	wer	
	wo	Stara Sagora
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bruttia Crispina (164-193)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 239 Nr. 6 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991) 8. 70 Nr. 113,2 (V48/R92, dieses Stück, datiert 177-182 n. Chr.).